

# Gemeindezeitung WIESING

Juni 2022

Jahrgang 19

Folge 72



FAHRZEUGSEGNUNG 21. MAI 2022

SOMMERZEIT



Amtliche Mitteilung

**ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT**

Mo: 8 - 12 Uhr, 12.30 - 18 Uhr, Di - Do: 8 - 12 Uhr · Fr: 8 - 13 Uhr

Tel.: 05244 62623 · Fax: 05244 62623-18 · [gemeinde@wiesing.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@wiesing.tirol.gv.at)

[www.wiesing.tirol.gv.at](http://www.wiesing.tirol.gv.at)



## Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger!



Die Hälfte vom 22er Jahr ist bereits vergangen. Es waren sehr interessante, erfolgreiche und lehrreiche Monate für die Gemeinde und für mich.

Interessant gestalten sich die Aktivitäten unserer neu angesiedelten Betriebe. Den Eröffnungsfeiern der Firmen Zugvogel und TÜV-Süd durfte ich beiwohnen. Beide Betriebe bereichern unsere Gemeinde mit ihren tollen Aufgaben, Produkten und Mitarbeiter:innen. Ein Gedanke dazu: Hätten wir den TÜV Süd bereits vor 240 Jahren mit dem Kompetenzzentrum für Sicherheit eröffnet, wäre uns die Explosion des Pulverturms am Buchberg erspart geblieben. Zum Pulverturm und unserem Kaiser Maximilian I gibt es auch Neuigkeiten. Ein Team, bestehend aus Archäologen und unseren Chronisten, ist zurzeit dabei, diese Wiesinger Geschichte zu erforschen. Mehr dazu im Blattinneren.

Erfolgreich konnten wir das neue Feuerwehrauto segnen. Die Gesamtkosten für das Fahrzeug betragen ca. € ca. 209.000 (Fahrzeug € 488.000 abzgl. Förderungen € 279.000). Diese Investition von drei Euro/Wiesinger:in/Jahr haben wir hier für unsere Sicherheit realisiert. Danke nochmals an alle beteiligten Personen. Insbesondere dem Ausschuss der FF Wiesing, der Patin Doris Wurm und unserem Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Geisler.

Weiters erfolgreich gestartet ist der Fahrdienst für unsere Senioren:innen. Dieser hat mit Juni seinen Dienst aufgenommen. Ich bin besonders stolz darauf, dass hier ehrenamtliche Wiesinger:innen unentgeltlich mit dem eigenen Pkw diese Dienstleistung zur Verfügung stellen. Viele meiner Bürgermeister-Kollegen haben uns das nicht zugetraut. Ehrenamtlich mit dem eigenen PKW ist eine Herausforderung und wäre in anderen Dörfern nicht möglich gewesen. WIESING ist anders, Dankeschön dafür! Ebenso erfolgreich für Geist und Seele waren das Muttertags- und das Frühjahrskonzert. Hier eine Gratulation an die Musikkapelle Wiesing und an alle ausführenden Künstler. Es waren zwei sehr schöne Abende.

Zielstrebig haben wir das örtliche Raumordnungskonzept vorangetrieben. Dieses Konzept beschreibt die Entwicklung von Wiesing für die nächsten Jahre. Wichtig ist uns, den ländlichen und dörflichen Charakter von Wiesing zu bewahren. Dort wo es möglich ist, wird eine bodensparende und zweckmäßige Bebauung ermöglicht. Seit September letzten Jahres treffen wir uns wöchentlich mit dem Team vom Diplom-Ingenieur Christian Kotai und Mitarbeiter:innen der Gemeinde Wiesing und bearbeiten das Konzept. Jetzt ist es uns gelungen, das Konzept zur Vorprüfung an das Land Tirol zu senden. Anschließend kommt es zur öffentlichen Auflage. Hier haben alle Wiesinger:innen die Möglichkeit Einsicht in die örtliche Raumplanung zu nehmen.

Ich freue mich euch mitzuteilen, dass wir im Bereich der Kinder-Reha die zwei Straßenprojekte Schritt für Schritt vorantreiben. Für das Projekt zur verkehrssicheren Erschließung der Kinderrehabilitation, auch für den nicht motorisierten Verkehr und den öffentlichen Verkehr, hat uns das Land Tirol und die Landesstraßenverwaltung die Amtshilfe zugesichert. Mithilfe dieses Projektes werden wir die Verkehrssituation im Bereich der Kinder-Reha verbessern (Linksabbiegestreifen, Bushaltestelle, Verkehrsinseln, Verbesserung Einbindung Gemeindestraße zur Landesstraße, Stand der Technik entsprechende Straßenentwässerung). Dazu auch ein Dankeschön an alle Grundbe-

sitzer im Bereich der Kinder-Reha. Ohne eure Bereitschaft und eure Weitsicht könnten wir hier keine Zukunftsperspektiven für die betroffenen Familien und für Wiesing schaffen.

Des Weiteren darf ich die Fertigstellung der Sanierung unseres Gemeindehauses 69a (oberhalb der Volksschule) verkünden. Hier wurde das Dach modernisiert und isoliert. Ein Dankeschön an unsere Bauhof-Mitarbeiter, an die ausführende Firma, an die Bewohner und an meinen Vize-Bürgermeister Andreas Singer. Ab jetzt wird Erdgas eingespart, genau die richtige Zeit dafür.

Lehrreich war das Starkregen-Ereignis vor circa vier Wochen. Mit 19,4 kg Wasser pro Quadratmeter und Stunde war es das elftstärkste Ereignis seit 1994 in der Region. Zusammen haben wir die Lage beherrschen können. Zusätzlich konnten wir im Nachgang notwendige Verbesserungsmaßnahmen im Bereich des AIZ-Kanals erkennen und adressieren.

Jetzt bleibt mir noch die Erinnerung an einen sehr schönen Abend. Im Beisein unserer Landesrätin Gabriele Fischer und unseres Landeshauptmanns Günther Platter wurde fünf Wiesinger:innen die Landesauszeichnung „Tiroler Ehrenamtsnadel“ überreicht. Herzlich Gratulation dazu, weiter so. „Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird. Ehrenamt ist Arbeit, die unbezahlbar ist.“

Zum Schluss darf ich euch noch viel Spaß beim Lesen unserer Gemeinde Zeitung wünschen. Weiters wünsche ich euch erholsame Urlaubstage in unserem wunderschönen Land Tirol.

Erholt euch, genießt den Sommer, bleibt gesund.

**Freu mich auf an Hoagascht.  
Grüße euer Bürgermeister  
Stefan Schiestl**



### Auszug aus dem Gemeinderats-Sitzungsprotokoll vom 30. März 2022

#### Rechnungsabschluss 2021

##### Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing beschließt mit 10 Ja-Stimmen, 2 Nein- Stimmen und 3 Stimmenthaltungen den vorliegenden Rechnungsabschluss 2021.

Der Gemeinderat erteilt dem Bürgermeister und der Finanzverwaltung die Entlastung.

Nach der Abstimmung übernimmt der Bürgermeister wieder den Vorsitz.

#### Übernahme Teilbereiche der Grundstücke .319/ 1473 ins öffentliche Gut

Im Zuge des Bauvorhabens auf der Gst. Nr. 1473 (Neubau Wohnhaus mit 5 Wohneinheiten, Erlach 211, Jahr 2018) wurde im Bereich der Grundstücke .319 und 1473 ein Streifen von 0,5 von den jeweiligen Besitzern an die Gemeinde abgetreten. Dazu wurde von DI Margreiter Anton eine Vermessungsurkunde erstellt, Gzl. 3275.

### Auszug aus dem Gemeinderats-Sitzungsprotokoll vom 25. Mai 2022

#### Beschlussfassung Auflage und Erlassungsbeschluss Bebauungsplan Gst. Nr. 1075

Für das Grundstück 1075, Fa. Home Immobilien, liegt der Gemeinde der von DI Kotai Christian verfasste Bebauungsplan BEB 66-2021 vom 09.05.2022 vor. Im Vorfeld hat es in den letzten Wochen dazu Besprechungen von der Gemeinde Wiesing mit dem örtlichen Raumplaner, mit dem Juristen des Gemeindeverbandes und auch mit der Raumordnungsabteilung des Landes Tirol gegeben.

Allgemein wurde empfohlen, nur für das Grundstück Nr. 1075 einen eigenständigen Bebauungsplan zu erstellen, anstatt, wie ursprünglich vorgesehen, auch für die benachbarten Grundstücke und für den dahin führenden Privatweg. Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, eine Straße zu bauen, wenn bereits eine rechtlich gesicherte Zufahrt (gem. §3 TBO 2022) besteht – auch wenn diese nur 3 Meter breit ist. Von der Firma K&M Brandschutztechnik GmbH liegt ein Gutachten vor, das das geplante Bauvorhaben laut OIB Richtlinien 2 kategorisiert. Bei einer

Beide Grundbesitzer sind mit einer lastenfremen Übernahme der Teilflächen (17 und 21 m<sup>2</sup>) an die Gemeinde Wiesing einverstanden. Der neu entstandene Bereich wird ins öffentliche Gut aufgenommen und somit übernimmt die Gemeinde auch alle straßenrechtlichen Pflichten (wie z.B. Schneeräumung) dafür.

##### Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing beschließt einstimmig die lastenfreie Übernahme der Teilbereiche der Grundstücke .319 und 1473 ins öffentliche Gut, laut Vermessungsurkunde von DI Margreiter Anton, Gzl. 3275.

#### Übernahme Teilbereiche der Grundstücke 1200/ 1201 ins öffentliche Gut

Im Zuge der beiden Bauvorhaben der Bauwerber GS Management GmbH und W01 Wohnbau GmbH auf den Grundstücken 1200 und 1201 in Erlach 206 und Erlach 207 wurden jeweils 0,5 m Grund an die Gemeinde Wiesing las-

tenfrei abgetreten. Diese Bereiche werden ins öffentliche Gut übernommen.

DI Margreiter Anton hat die Bereiche vor Ort (im Beisein von Bgm. Schiestl Stefan) vermessen.

##### Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing beschließt einstimmig die lastenfreie Übernahme der Teilbereiche der Grundstücke 1200 und 1201 ins öffentliche Gut laut Vermessungsurkunde von DI Anton Margreiter, Gzl. 3273.

#### Umbau Sanitäranlagen Kinderkrippe „Die Sterne“:

Für den geplanten Umbau der Sanitäranlage in der Kinderkrippe „Die Sterne“ wurde vom Land eine Förderung von 8.896,50 € gewährt.

Somit bleibt nur ein Restbetrag von 1.000,00 € übrig, der für die Sanierung von der Kinderkrippe aufgewendet werden muss.

Gebäudeklasse 2 ist im Brandfall keine Drehleiter erforderlich. Die Stellungnahme vom zuständigen Bezirksfeuerwehr Inspektor wird bis zur nächsten Sitzung nachgereicht werden.

Im besagten Bereich steht bereits ein Wohnhaus (Gst. Nr.343), das im Brandfall ebenfalls erreicht werden muss, genauso wie die neu geplanten 5 Wohnungen auf dem Grundstück Nr. 1075. Der Vorsitzende erklärt allen Anwesenden, dass für den Beschluss über den vorliegenden Bebauungsplan alle erforderlichen Kriterien erfüllt seien. Der vorhergehende Bebauungsplan, in dem der gesamte Bereich inklusive Zufahrtsweg, enthalten war, wurde bekannter Weise im Gemeinderat abgelehnt.

Der Bürgermeister betont, dass aus raumplanerischer Sicht die vorherige Version des Bebauungsplanes, inklusive Straße und umliegende Grundstücke, in jedem Fall sinnvoller gewesen wäre. Das Land Tirol fördere die verdichtete Bauweise und sei für die Genehmigung von Bauvorhaben dieser Art. Es solle möglichst flächensparend gebaut werden.

Die Abstimmung wird kurzfristig unterbrochen, weil wichtige Informationen zum vorliegenden Tagesordnungspunkt an einige GemeinderätInnen nicht weitergeleitet wurden. Der Bebauungsplan für das Grundstück 1075 wurde vorab im Raumordnungs-, Bau- und Umweltausschuss besprochen und im Ausschuss waren sich alle Parteien darüber im Klaren, dass sie für den Beschluss stimmen würden.

Der Vorsitzende entscheidet sich deshalb, im Gemeinderat alle offenen Fragen der Mandatare noch einmal zu besprechen.

##### Beschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing mit 8 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 - TROG 2022, LGBl. Nr. 43/2022, den von DI Christian Kotai ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 09.05.2022, Zahl BEB 66-2021, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.



Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahme Frist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

#### Beschluss Übernahme Teilbereich Landesstraße für Bauprojekt Schwarz Weiss Immobilien

Für das geplante Bauprojekt auf Gst. Nr. 1184/1 ist die Übernahme von einem Teilbereich der Landesstraße (Gst. Nr. 1157/1) im Ausmaß von ca. 570 m<sup>2</sup> nötig.

Derzeit verfügt das Bauprojekt im nördlichen Bereich des Grundstückes Nr. 1184/1 über keine rechtlich gesicherte Zufahrt.

Mit der zuständigen Abteilung im Land Tirol, Herrn Georg Gatt, wurde per Email Kontakt aufgenommen, wie die Grundablöse und die Grundteilung für den Bereich ablaufen soll.

Die Genehmigung für den Ankauf des Teilbereiches zu einem Kaufpreis von 1,50 € pro m<sup>2</sup> ist gegeben.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing beschließt in der Sitzung vom 25.05.2022 einstimmig, einen Teilbereich der Landesstraße (Gst. Nr. 1157/1) im Ausmaß von ca. 570 m<sup>2</sup> zu einem Kaufpreis von 1,50 € pro m<sup>2</sup> zu erwerben, um dadurch die rechtlich gesicherte Zufahrt im nördlichen Bereich des Bauprojektes auf der Gst. Nr. 1184/1 zu ermöglichen.

#### Beschlussfassung Auflage und Erlasungsbeschluss Änderung Flächenwidmungsplan Teilbereich Gst. Nr. 1095/1 von Freiland in Sonderfläche SLG §47

Herr Hubert Schiestl hat bei der Gemeinde Wiesing am 08.02.2022 ein Bauansuchen zur Errichtung einer Hackschnitzelanlage auf Gst. Nr. 1095/1 eingebracht.

Dazu wurde von der BH Schwaz,

Bezirksforstinspektion, DI Meller Udo, eine Stellungnahme eingeholt, die positiv beurteilt wurde.

#### Beschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing einstimmig gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBL. Nr. 43, idgF, den vom Planer DI Kotai Christian ausgearbeiteten Entwurf vom 17.5.2022, mit der Planungsnummer 939-2022-00002, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Wiesing im Bereich 1095/1 KG 87014 Wiesing durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Wiesing vor:

Umwidmung Grundstück 1095/1 KG 87014 Wiesing rund 278 m<sup>2</sup> von Freiland § 41 in Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 9, Festlegung Erläuterung: Hackschnitzellager

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 einstimmig der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahme Frist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

#### Recyclinghof +

Grün- und Strauchschnitt konnten bis jetzt im Bereich der Firma Steinlechner, Bradl, jederzeit angeliefert werden. In diesem Bereich konnten die Ablagerungen jedoch nicht kontrolliert werden, weder die Menge noch wer den Strauchschnitt dort lagert.

Auch auswärtige Hausmeisterservices nutzten den Platz, um dort Pflanzengut zu entsorgen. Die Kosten dafür mussten von der Gemeinde getragen werden.

Zudem wurde für die letzten paar

Monate eine Pacht von 100 € pro Monat an die Fa. Steinlechner bezahlt, für die Nutzung des Platzes für Grün- und Strauchschnitt.

Ab Juni soll der Grün- und Strauchschnitt bis einer Menge von 2 m<sup>3</sup> direkt beim Recyclinghof abgegeben werden können. Die Mitarbeiter des Bauhofes werden den Grünschnitt regelmäßig, wie vorher auch, zur Kompostieranlage nach Strass bringen.

Größere Mengen ab 2 m<sup>3</sup> müssen direkt an die Kompostieranlage Kröll geliefert werden.

Der Recyclinghof soll dafür zusätzlich zu Dienstag und Freitag auch noch am Donnerstag geöffnet sein. Die genauen Öffnungszeiten und auch die Änderungen für die Grün- und Strauchschnittablage sollen der Bevölkerung zeitnah über einen Postwurf, Plakate, gem2Go, Homepage mitgeteilt werden.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing beschließt in seiner Sitzung vom 25.05.2022 einstimmig, ab 01.06.2022 die Grün- und Strauchschnittablage am Recyclinghof der Gemeinde anzubieten. Dazu soll der Recyclinghof zusätzlich zu Dienstag und Freitag auch noch am Donnerstag geöffnet werden.

#### 30-kV-Leitung Teilverkabelung - Dienstbarkeitszusicherungsvertrag

Die TINETZ Tiroler Netze GmbH plant im Jahr 2022/ 2023 die Verlegung eines 30kv-Kabel Leitung Teilverkabelung im Ortsgebiet von Wiesing.

Die oberirdischen Leitungen sollen in diesem Zuge entfernt werden. Die Gemeinde Wiesing ist von der Verlegung der Kabel mit einzelnen Grundstücken aus den Einlagezahlen 54 und 56 betroffen. Dafür ist ein Dienstbarkeitszusicherungsvertrag zwischen TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG und der Gemeinde Wiesing abzuschließen.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing beschließt in seiner Sitzung vom 25.05.2022 einstimmig, den vorliegenden Dienstbarkeitszusicherungsvertrag zwischen TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG und der Gemeinde Wiesing zu unterzeichnen.

#### Beschlussfassung über Verlustverteilungsvertrag Regiobus Mittleres Unterinntal

Im Rahmen des Verkehrskonzeptes „Regiobus Mittleres Unterinntal“ wurde ein Verlustverteilungsvertrag erstellt.

Zwischen dem Verkehrsverbund Tirol GesmbH und einem Verkehrsunternehmen wurde dazu ein Verkehrsdienstvertrag geschlossen. Gegenstand dieses Vertrages ist die Erbringung von Verkehrsleistungen durch das Verkehrsunternehmen im Auftrag des VVT.

Alle Gemeinden in den Planungsverbänden Brixlegg und Schwaz sind für die zu erbringenden Verkehrsdienstleistungen mitverantwortlich.

Die Gemeinde Wiesing ist laut Verlustverteilungsschlüssel mit 6,8914 % bewertet und zu einem Zuschuss von 18.964,94 € pro Jahr verpflichtet. Dieser Prozentsatz errechnet sich anhand der Anzahl der EinwohnerInnen und der Haltestellen, anhand der Busfrequenz und der Anbindungen im Gemeindegebiet und anhand der gefahrenen Kilometern.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing beschließt in seiner Sitzung vom 25.05.2022 einstimmig, den vorliegenden Verlustverteilungsvertrag zwischen dem Verkehrsverbund Tirol GesmbH und den Gemeinden der Planungsverbände Region 31 und Schwaz und Umgebung zu unterzeichnen.

Der vorliegende Vertrag wird unmittelbar nach der Gemeinderatssitzung

#### Neubestellung der Gemeindeeinsatzleitung:

Stefan Schiestl	Bürgermeister	Einsatzleiter
Andreas Singer	Bürgermeister Stv.	Einsatzleiterstellvertreter
Franz Flöck	Feuerwehr	S1 Personal u. S4 Versorgung
Michael Rott	Gemeinderat und Feuerwehr	S3 Einsatzkoordination u. S2 Katastrophenlage (Führungsstab)
Marcus Huber	Gemeindeamt	S6 Kommunikation
Sandra Gluderer	Gemeindeamt	S5 Öffentlichkeitsarbeit
Heidi Kohler	Gemeindeamt	S6 Kommunikation
Walter Theuretzbacher	Feuerwehrkommandant	Bereich Fachgruppe
Andreas Rofner	Feuerwehrkommandant Stv.	Bereich Fachgruppe
Manuel Eberharter	Waldaufseher	Bereich Fachgruppe
Kerbl Wolfgang	Bauhofleiter	Bereich Fachgruppe

vom Bürgermeister und von zwei Gemeinderäten unterzeichnet.

#### Neubestellung der Gemeindeeinsatzleitung

#### Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing beschließt in seiner Sitzung vom 25.05.2022 einstimmig die Wiedereinsetzung und Neubestellung der Gemeindeeinsatzleitung laut Auflistung.

## VERABSCHIEDUNG UND EHRUNG DER ALT-BÜRGERMEISTER

Die Gemeinderats- und BürgermeisterInnenwahlen im Februar dieses Jahres brachten auch einige Veränderungen in den Tiroler Gemeindestuben mit sich: Insgesamt 125 bisherige BürgermeisterInnen sind in der neuen Periode nicht mehr im Amt. Im Rahmen eines Festaktes in Igls wurde ein Großteil von ihnen seitens des Landes Tirol in Anwesenheit der Landesregierung und der Bezirkshauptleute in einem feierlichen Rahmen verabschiedet – darunter auch neun Alt-Bürgermeister aus dem Bezirk Schwaz.



von links: BH Michael Brandl, Alt-Bürgermeister Gerhard Hundsbichler (Hippach), Alt-Bürgermeister Alois Aschberger (Wiesing), Alt-Bürgermeister Dr. Hans Lintner (Schwaz), Alt-Bürgermeister Friedl Abendstein (Schlitters), Alt-Bürgermeister Otto Mauracher (Buch in Tirol), Alt-Bürgermeister Hubert Hußl (Terfens), Alt-Bürgermeister Georg Wartelsteiner (Hainzenberg), Alt-Bürgermeister Fritz Brandner (Stumm i Z), Alt-Bürgermeister Johann Flörl (Hart im Zillertal), LHStv Josef Geisler, Bgm Franz Hauser (Schwendau), Vizepräsident des Tiroler Gemeindeverbandes.



## DANKE FAMILIE MÜHLBACHER



Die Gemeinde Wiesing bedankt sich herzlich bei Familie Margit und Wilhelm Mühlbacher für die kostenlose Überlassung eines Teilbereiches ihres Grundstückes, damit die öffentliche Straße verbreitert und ein Gehweg aufgezeichnet bzw. ersichtlich gemacht werden konnte. Damit wurde in diesem Bereich für alle BürgerInnen und vor allem für die Kinder ein sicherer Gehweg geschaffen werden.

## UMBAU GEMEINDEAMT



Nach erfolgreichem Umbau der Räumlichkeiten des Wiesinger Gemeindeamtes möchten wir uns bei unserem Planer, Herrn Michael Leutgeb für die Planung und Koordination der Arbeiten herzlich bedanken. Der Umbau

konnten innerhalb von wenigen Monaten durchgeführt werden. Weiters bedanken wir uns auch bei Herrn Leutgeb für die Spende der Christbäume vom Dorfplatz letzten Winter.

Es ist geplant, einen Tag der offenen Tür zur Besichtigung des Gemeindeamtes für die Bevölkerung zu veranstalten. Ein genauer Termin wird noch bekanntgegeben.

## NEUER WALDAUFSEHER EBERHARTER MANUEL



Eberharter Manuel ist seit 01.05.2022 als Waldaufseher in der Gemeinde Wiesing tätig. Manuel ist 27 Jahre alt, hat eine Lehre als Zimmerer absolviert und die Ausbildung zum Forstfacharbeiter in der Landeslehranstalt Rotholz abgeschlossen.

Zwei Jahre war er bei der Firma Forst Pirchner in Wiesing tätig. Seit Mai verstärkt Manuel das Team der Gemeinde Wiesing. Neben seiner Tätigkeit als Waldaufseher wird er auch einmal pro Woche im Bauhof unterstützend mitarbeiten. Wir heißen Manuel herzlich willkommen und wünschen ihm alles Gute für seine neue Tätigkeit.



## RUHESTAND JOHANN FLÖCK

Der langjährige Waldaufseher von Wiesing, Johann Flöck, durfte im Februar 2022 seinen wohlverdienten Ruhestand antreten. Die Gemeinde Wiesing bedankt sich herzlich für die treue und zuverlässige Arbeit, die Johann in den letzten 36 Jahren als Waldaufseher geleistet hat.

Wir wünschen ihm alles erdenklich Gute und viel Gesundheit für die nächsten Jahre.

## FERNRADWEG MÜNCHEN VENEZIA

Radweg im Ortsgebiet von Wiesing neu asphaltiert Ein Teilbereich des Fernradweges München - Venezia verläuft auch durch das Gemeindegebiet von Wiesing. Durch das Ortsgebiet von Wiesing Richtung Fischl erreicht man entlang des Rodelweges Eben am Achensee.

Der kurze Abschnitt von Erlach bis Fischl war bis jetzt nur geschottert und bei starkem Regen meist schnell ausgewaschen. Im Zuge des Radverkehrskonzeptes des Planungsverbandes Schwaz und Umgebung wurde diese Strecke nun asphaltiert und somit für die Radfahrer besser zugänglich und befahrbar gemacht. Die Gesamtkosten belaufen

sich auf ca. 60.000 €.

Das Land Tirol fördert diese Maßnahmen mit 60 % der Gesamtkosten. Die restlichen 40 % teilen sich die Gemeinde Wiesing und der TVB Achensee. Voraussetzung für die Förderzusage war, dass im Bereich des Radweges ein Fahrverbot, mit Ausnahme für landwirtschaftliche Fahrzeuge, verordnet wurde.

Die Gemeinde Wiesing bedankt sich bei den Mitarbeitern des Bauhofes für ihre tatkräftige Unterstützung und beim TVB Achensee, Herrn GF Martin Tschoner, für die Kostenbeteiligung.



Bürgermeister Stefan Schiestl und Bauhofleiter Wolfgang Kerbl

Durch diese baulichen Maßnahmen wurde der von vielen Sportlern benutzte Radweg von Wiesing zum Achensee aufgewertet und attraktiver gemacht.

## TAG DES EHRENAMTES

Am 13. Juni fand der „Tag des Ehrenamtes“ im SZentrum statt. Zahlreiche Persönlichkeiten aus dem Bezirk Schwaz wurden von Landeshauptmann Günther Platter mit der Tiroler Ehrennadel ausgezeichnet. Das Land Tirol will mit dieser Ehrung die Vorbildwirkung ehrenamtlicher Tätigkeiten hervorheben. Aus Wiesing erhielten

folgende Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger diese Ehrung.

*Schreder Kaspar* – langjähriger Obmann beim Volkstanzkreis Wiesing und Rotholz, Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Wiesing, Organisation von Veranstaltungen wie zB Weihnachtssingen, Muttertagskonzerte

*Untermair Christian* - langjähriger Funktionär sowie Obmann des Wintersportvereins Wiesing, Bezirksobmann ASVÖ-Tirol, Gemeinderat in Wiesing

*Huber Reinhart* - langjähriges Ausschussmitglied bei der Landjugend, Mitglied der Bundesmusikkapelle, Obmann sowie Vizeobmann beim FC Wiesing, Ausschussmitglied des Wintersportvereins Wiesing, Obmann beim Tennisclub Wiesing

*Wiedner Hansjörg* - langjähriges Ausschussmitglied und Hüttenwart beim Wintersportvereins Wiesing, Pfarrkirchenrat der Pfarre Wiesing, Mitglied der FF Wiesing

*CHRISTOF Roman* - Tätigkeiten in der Pfarre Wiesing als Mesner, Soziales Engagement im Altersheim Eben-Wiesing

Margreiter Christine - Tätigkeiten im Bereich der Pfarre Wiesing



Bezirkshauptmann Michael Brandl, Landesrätin Gabriele Fischer, Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Geisler, Roman Christof, Christian Untermair, Reinhart Huber, Hansjörg Wiedner, Kaspar Schreder, Landeshauptmann Günther Platter, Bürgermeister Stefan Schiestl; Bildnachweis: Land Tirol/Frischauf-Bild.

## EINLADUNG ZUR AUFFRISCHUNG DES IMPFSCHUTZES

Sehr viele Bürgerinnen und Bürger, die über 80 Jahre alt sind, haben sich bereits dreimal gegen das Corona-Virus impfen lassen. Herzlichen Dank dafür! Sie schützen damit sich selbst und Ihre Lieben.

Die Covid-19 Pandemie ist jedoch noch nicht zu Ende und es ist kaum vorhersehbar, wie sich das Virus künftig verhält. Eine Corona-Erkrankung kann insbesondere für ältere Menschen gefährlich werden. Personen über 80 Jahre sollten daher unbedingt darauf achten, weiter bestmöglich geschützt zu bleiben, auch über den heurigen Sommer.

Auch Risikopersonen und Personen ab 65 Jahren können nach individueller ärztlicher Nutzen-Risiko-Abwägung eine 4. Impfung bekommen.

Mit einem guten Immunschutz sind Sie jedenfalls gewappnet und der Pandemie einen Schritt voraus.

Im Anschluss an die ersten drei Impfungen empfiehlt daher das Nationale Impfgremium (NIG) in Österreich eine vierte Corona-Schutzimpfung zur Auffrischung, und zwar vier bis sechs Monate nach der dritten Impfung.

**Diese Auffrischungsimpfung schützt rund viermal besser als die Grundimmunisierung - alleine vor schweren Krankheitsverläufen.**

Ein Hinweis: Derzeit wird seitens der ExpertInnen des Bundes davon ausgegangen, dass auch im Herbst eine weitere Auffrischungsimpfung notwendig sein wird. Wir werden Sie rechtzeitig über entsprechende Impfmöglichkeiten für eine weitere Auffrischungsimpfung informieren.

Wir bemühen uns daher schon jetzt um ein entsprechendes Impfangebot. Um weiterhin bestmöglich geschützt zu sein, laden wir Sie ein, sich Ihre weitere Corona-Schutzimpfung abzuholen - ent-

weder über Ihren Hausarzt oder Sie lassen sich in einem Impfzentrum impfen.

### ÖFFNUNGSZEITEN

#### Bitte mitbringen:

- E-Card und amtlicher Lichtbildausweis
- Aufklärungsbogen (idealerweise ausgefüllt)
- Gelber Impfpass (sofern vorhanden)

Gerne können Sie sich bereits vorab auf [www.tirol.gv.at/tirolimpft](http://www.tirol.gv.at/tirolimpft) bzw. auf der Seite des Gesundheitsministeriums [www.sozialministerium.at](http://www.sozialministerium.at) informieren.

Nach wie vor können Sie das Impfangebot auch für die Erst-, Zweit-, oder Drittimpfung nutzen, wenn Sie bis jetzt noch nicht geimpft oder nach einer Erkrankung wieder genesen sind.

Impfen schützt – machen Sie mit und bleiben Sie gesund!



## RECYCLINGHOF +

### Neuer Strauchschnittablageplatz in der Sammelstelle in Bradl

Bis jetzt konnten Grün- und Strauchschnitt am Strauchschnittablageplatz in Bradl jederzeit angeliefert werden. Es kam vermehrt zu Fehlwürfen (Müll, Plastik, Holz etc.). Auch auswärtige Hausmeisterservices nutzten den Platz, um Pflanzgut dort zu entsorgen. Die Kosten dafür mussten von der Gemeinde getragen werden.

Ab Juni 2022 kann nun der Grün- und Strauchschnitt in haushaltsüblichen Mengen direkt in der Sammelstelle in Bradl abgegeben werden.

Dazu wird ein Bereich beim Recyclinghof geschaffen, wo die BürgerInnen ihre Pflanzenabfälle entsorgen können. Der Recyclinghof wird deshalb zusätzlich in den Sommermonaten auch noch am Donnerstag geöffnet sein.

### Neue Öffnungszeiten der Sammelstelle in Bradl:

- **Dienstag:** 17 bis 19 Uhr
- **Donnerstag\*:** 17 bis 19 Uhr
- **Freitag:** 13 bis 18 Uhr

\*) zusätzlich in den Sommermonaten

Größere Mengen müssen bitte direkt zur Kompostieranlage nach Strass geliefert werden (kostenlose Abgabe

von max. 2 m<sup>3</sup>).

### Öffnungszeiten Kompostieranlage Vorderes Zillertal:

- **Dienstag:** 14 bis 16 Uhr
- **Samstag:** 10 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Auf Wunsch kann eine Abholung von größeren Mengen (mehrere Kubikmeter) mittels Anhänger und Kran direkt mit Herrn Josef Kröll, Kompostieranlage Vorderes Zillertal, nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 05288-72095 oder 0664-2018895 durchgeführt werden.

## SPERRE AUSFAHRT AUF ACHENSEE BUNDESSTRASSE

Bei der Ausfahrt von Gst. Nr. 1153 (Wohnhaus Dorf 83a) Richtung B181 Achensee Bundesstraße sind in den letzten Jahren immer wieder sehr gefährliche Situationen entstanden. Laut Auskunft bei der BH Schwaz, Abteilung Verkehr, kann die Gemeinde im Rahmen einer Verordnung im eigenen Wirkungsbereich die Zu- und Abfahrt schließen. Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing hat in seiner Sitzung vom 25.05.2022 einstimmig beschlossen, den Bereich der Ausfahrt Richtung Achenseestraße und der Einfahrt Richtung Volksschule baulich zu sperren. Der Bauhofleiter hat dazu bereits Kontakt mit den zuständigen Straßenmeister aufgenommen. Der genaue Zeitpunkt der Sperre wird rechtzeitig vorher auf der Homepage der Gemeinde bekannt gegeben werden.



## ERFOLGREICHER ABSCHLUSS DER AUSBILDUNG FÜR SCHUL-ASSISTENTIN SCHATZ ANJA

Frau Schatz Anja ist bereits seit Herbst 2018 als Schulassistentin an der Volksschule Wiesing tätig. Im

letzten Jahr hat Anja parallel zur Arbeit an der Schule den Hochschullehrgang für die Assistenz an Schulen an der Pädagogischen Hochschule Tirol besucht. Diesen hat sie nun im März 2022 erfolgreich abgeschlossen. Die Gemeinde Wiesing gratuliert herzlich dazu! Gleichzeitig möchten wir uns

bei Anja für ihre wertvolle Arbeit an der Volksschule in den letzten Jahren bedanken! Wir wünschen ihr alles Gute für ihre neue Ausbildung zur Assistenz im Kindergarten, viel Gesundheit und Erfolg auf ihrem weiteren Lebens- und Berufsweg.

## FLURREINIGUNG

Im Rahmen der Aktion „Tirol klaut auf!“ sind heuer wieder viele motivierte Freiwillige unserer Gemeinde losgezogen, um die Natur von achtlos weggeworfenen Abfällen zu befreien. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben wieder mit vollem Einsatz für eine saubere Landschaft und ein ordentliches Ortsbild gesorgt. Bewusstseinsbildung soll dazu beitragen, dass erst gar kein Müll in der Natur landet. Wir hoffen, dass unsere

Wiesen, Felder und Wege nun möglichst lange frei von jeglichen Abfällen bleiben!

Danke an alle Bürgerinnen und Bürger, die sich an der Flurreinigung 2022 beteiligt haben, besonderen Dank an die Kinder der Wiesinger Volksschule und die Vereine.



## 60 JAHRE – BÄUERINNEN BEWEGEN!

### Die größte Frauenorganisation Tirols feiert.

Die Tiroler Bäuerinnen bilden mit rund 18 500 Mitgliedern das größte Frauennetzwerk des Bundeslandes. Sie sind die Interessenvertretung aller Bäuerinnen und Frauen im ländlichen Raum und als eigenständige Organisation der Landwirtschaftskammer Tirol angesiedelt. Das Netzwerk reicht von Orts- bis auf Landesebene und umfasst eine bunte Welt von Landwirtinnen.

Unter dem Motto „Bäuerinnen bewegen“ feiern die Bäuerinnen ihr 60-jähriges Bestehen und organisieren tirolweit sechzig Veranstaltungen, die sich inhaltlich um ein besseres (soziales) Klima drehen.

### Mehr Bäume für unsere Ortschaften

Als sichtbares Zeichen wurde jede Ortsgruppe eingeladen, einen Baum zu pflanzen. Unser Land wird so um hunderte Bäume und ganz viel „gutes Klima“ reicher. Dabei sind uns Plätze des gemeinsamen Zusammenlebens besonders wichtig.

### Baumpflanzaktion in der Gemeinde....

Unser Baum und somit „gutes Klima“ wurde im Spielplatz des Kindergarten Wiesing verwirklicht. Zusammen mit den Kindern konnte ein Apfelbaum der Sorte Kronprinz Rudolf gepflanzt werden. Wir hoffen auf viele Früchte und eine reichliche Ernte in den kommenden

Jahren. Vielen Dank an die Gemeinde Wiesing für die finanzielle Unterstützung und die gute Kommunikation.

*Wir wünschen allen einen erholsamen Sommer*

### Bäuerinnen Wiesing



## GEM2GO – DIE GEMEINDE APP

Sie wollen wissen was sich in Wiesing so tut? GEM2GO – Die Gemeinde Info und Service App bringt Ihnen immer aktuelle Infos. Jetzt auch für Wiesing!

### Infos für Gemeindegänger

GEM2GO stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher von Wiesing zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf Ihrem Smartphone oder Tablet, verfügbar.

### GEM2GO Erinnerungsfunktion

Mit GEM2GO können Sie sich auch über die Müllabholungen erinnern

lassen. Einfach den Erinnerungszeitpunkt in der App angeben, zum Beispiel am Vortag um 18:00 Uhr und schon erhalten Sie zum richtigen Zeitpunkt eine Push-Benachrichtigung auf Ihr Smartphone. So vergessen Sie nie wieder die anstehende Müllabholung. Auch an viele andere Termine erinnert GEM2GO per Push-Nachricht (News, Veranstaltungen, Amtstafel, etc.).

Wichtiger Hinweis: Sie müssen bei Erststart der App GEM2GO erlauben Ihnen Push-Benachrichtigungen senden zu dürfen.

Die kostenlose App gibt es zudem für iPhone, iPad und Android. Zum Download geht's hier [www.gem2go.at/](http://www.gem2go.at/) oder einfach den passenden QR Code Scannen:



QR-Code für Android

QR-Code für iPhone und iPad



## DAS TEAM DER REINIGUNGSKRÄFTE DER GEMEINDE WIESING STELLT SICH VOR....

Wir möchten in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung sehr gerne die Mitarbeiterinnen der Gemeinde vorstellen, die für die Reinigung der öffentlichen Gebäude verantwortlich sind.

Sie leisten seit vielen Jahren eine sehr wertvolle und wichtige Aufgabe im Gemeindedienst. Ob in der Volksschule, in den Räumlichkeiten der Kindergärten, im Schülerhort, im Gemeindeamt und auch am Bauhof.

Alle Mitarbeiterinnen arbeiten im Team zusammen und übernehmen auch bei Krankheit oder Urlaub die gegenseitige Vertretung. In der Volksschule sind bereits seit der Eröffnung der Schule Monika Öfner und Monika Trinkl als Reinigungskräfte tätig. Sowohl im gesamten Innenbereich des Gebäudes als auch bei den Außenanlagen wird von den beiden alles täglich sauber gehalten. Auch die Räume des Kindergartens 2 und des Schüler-

horts werden von den beiden gereinigt.

Im gesamten Gemeindeamt und am Bauhof ist Elsa Neumann seit vielen Jahren als Reinigungskraft für die Gemeinde tätig. Auch für den Außenbereich und für die Blumenpflege kann sich die Gemeinde auf Elsa verlassen.

In den Gruppenräumen des Kindergartens 1 ist Daniela Eibl seit einigen Jahren im Einsatz und schaut, dass die Kindergartenkinder täglich in sauberen Räumlichkeiten spielen dürfen. Weiters betreut sie den Chorraum sowie die neue Aufbahrungskapelle am Friedhof.

Dominique Hahn ist das jüngste Mitglied im Team. Sie wurde im Jahr 2021 als Urlaubs- und Krankenstandsvertretung angestellt. Dominique hat sich sehr gut eingelebt und ist sowohl in der Schule, in den Kindergärten, aber auch im Gemeindeamt als Vertretung einsetzbar. Die Gemeinde Wiesing bedankt sich herzlich bei ihren Mitarbeiterinnen für ihre tägliche und wertvolle Arbeit sowie ihren Einsatz.

Vielen Dank für eure Flexibilität und Bereitschaft, auch oft einmal spontan Arbeiten zu erledigen!



v. l.: Monika Öfner, Daniela Eibl, Monika Trinkl, Dominique Hahn, Elsa Neumann

## PEDIBUS – DER AUTOBUS AUF FÜSSEN!

Vergnügt, sicher und gesund zur Schule!



Liebe Eltern!

Gemeinsam mit dem Klimabündnis Tirol, dem Sozial-, Kindergarten- und Schulausschuss der Gemeinde Wiesing und unterstützt vom Land Tirol soll in der Volksschule Wiesing mit dem „Pedibus“ eine gemeinsame, lustige, gesunde und nützliche Aktion gestartet werden: **Pedibus, der Autobus auf Füßen.**

Die „Buschaffeur:innen“ (Begleitpersonen) sind Eltern oder andere ehrenamtliche Personen, die „Fahrgäste“ sind Schulkinder der Volksschule Wiesing. Die Strecke des Pedibusses führt durch Wiesing. An ausgeschilderten Haltestellen können die Kinder zu einer fixen Abholzeit „zusteigen“ und kommen pünktlich in der Schule an.

Die Aktion startet am Mittwoch, 14.09.2022 und ist auf 4 Wochen befristet, dann sollen die Kinder dauerhaft selbstständig zu Fuß zur Schule gehen. Der Pedibus kann nur funktionieren, wenn sich genügend Eltern, Großeltern oder andere Freiwillige als Begleitpersonen regelmäßig oder fallweise zur Verfügung stellen.

**Je mehr mitmachen, desto besser können die Begleitdienste aufgeteilt werden!**

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie sich als Begleitperson zur Verfügung stellen wollen melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer: 0650 / 32 72 282

Alle Routen und Abholzeiten werden auch auf der Homepage der Gemeinde Wiesing bekannt gegeben. Gemeinsam gehen macht Spaß! Machen Sie und Ihr Kind mit! Herzlichen Dank!



Aktion des Landes Tirol

## „LAND SCHAFFT BÄUME“

Durch die Pflanzung heimischer Einzelbäume soll die Tiroler Kulturlandschaft aufgewertet werden. Die Bäume sollen zu einem ästhetischen Blickfang werden, zum Verweilen im Schatten einladen und die Landschaft ökologisch aufwerten.



Die Wiesinger Bevölkerung wird aufgerufen, öffentlich einsichtige Bereiche, z.B. Rastplätze für Wanderer, Spielplätze, Wegkreuze, Bildstöcke, Wegränder etc. bekanntzugeben, an denen Bäume gepflanzt werden könnten. Nicht förderwürdig sind Privatgärten, Wald-ränder oder nicht öffentlich zugängliche Innenhöfe.

Bürgermeister Stefan Schiestl bedankt sich im Voraus für ihre/eure Mit-hilfe.

## ITALIENISCHKURS

Ciao!

Ich bin Tiziana Sabato und wohne seit 3 Jahren mit meinem Mann und meinem Sohn Thomas in Wiesing. Ich bin gebürtige Sizilianerin und möchte gemeinsam mit euch eintauchen in die italienische Kultur, Mode, Küche, Musik...



*Bist du bereit für diese ganz persönliche Sprachreise?*

Zwei Kurse werden im Herbst beginnen:

- Anfängerkurs (A1 erster Teil)
- Kurs A1 zweiter Teil

### Anfängerkurs

**Wann:** Montag, am 26 September 2022 um 18.30 Uhr

**Wo:** Volksschule Wiesing

### Geplant sind:

- 10 Treffen (je 1,5 Stunden)
- Wöchentlich
- Kosten: 100 €

### Kurs A1 zweiter Teil

**Wann:** Donnerstag, am 22 September 2022 um 18.30 Uhr

**Wo:** Volksschule Wiesing

### Geplant sind:

- 12 Treffen (je 1,5 Stunden)
- Wöchentlich
- Kosten: 115 €

Wenn du dabei sein willst, schreibe mir:  
[tiziana.sabato@icloud.com](mailto:tiziana.sabato@icloud.com)

*Spero di vederti presto!*  
Tiziana



**Wir bieten an: Lehrstelle als Immobilienkaufmann/-frau, Schwerpunkt Verwalter**

Für unseren Standort der Hausverwaltung in Wiesing suchen wir **eine(n) volljährige(n) Lehrling**.

Immobilienkaufleute im Schwerpunkt Verwalter sind für die Verwaltung und Betreuung von Häusern, Wohnhäusern, Geschäfts- und Gewerbeimmobilien zuständig. Sie errichten und beenden Miet- oder Pachtverträgen, arbeiten beim Eigentümerwechsel mit, stehen laufend mit den Eigentümern und Mieter/innen im Kontakt, um Anfragen zu beantworten, organisieren Mieter- und Eigentümerversammlungen und führen diese durch. Vor allem organisieren sie die laufende Betreuung der Immobilie, z.B. die Reinigung und Wartung, erforderliche Reparaturen und Instandhaltungen an Gemeinschaftsflächen und arbeiten bei der Mietzins- und Betriebskostenabrechnungen mit.

Unterstütze unser engagiertes und erfahrenes Team!

Wir freuen uns über deine Bewerbung an [office@tiroler-immobilien.at](mailto:office@tiroler-immobilien.at)

## GEMEINSAM BESTELLEN, GEMEINSAM SPAREN

... ist das Motto der Sammelbestellung der Klima- und Energie- Modellregion Schwaz-Jenbach und Umgebung. Die 10 Gemeinden der Region haben sich dazu entschlossen, den Ausbau von PV im privaten und gewerblichen Bereich zu unterstützen. Neben der Serviceleistung sollen auch bessere Preise bei der Bestellung erzielt werden. Im Oktober wird es dazu eine Informationsveranstaltung geben.

Anmeldung unter: [kem@regio-schwaz.tirol](mailto:kem@regio-schwaz.tirol); Genauere Informationen werden per E-Mail bekanntgegeben



## PHOTOVOLTAIK SAMMELBESTELLUNG

GEMEINSAM KAUFEN, GEMEINSAM SPAREN

### FÜR WEN?

Hauseigentümer und Unternehmer, welche 2023 eine PV-Anlage errichten wollen.

### WIE FUNKTIONIERT'S?

- Infoveranstaltung zum Ablauf im Oktober
- Angebotseinholung im Oktober
- Bestellung im November
- Umsetzung und Inbetriebnahme 2023



### ANMELDUNG ZUR VERANSTALTUNG

Sebastian Müller  
KEM Schwaz - Jenbach und Umgebung  
[kem@regio-schwaz.tirol](mailto:kem@regio-schwaz.tirol)  
Details werden per Mail bekanntgegeben.

Klima- und Energie-  
Modellregionen  
Wir gestalten die Energiewende  
Schwaz - Jenbach und  
Umgebung







## PRIVATE SCHWIMMBÄDER/POOLS INFORMATIONEN ZU BECKENENTLEERUNGEN

Bei Schwimmbadanlagen ist durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass beim Wechsel des Beckenwassers max. 40 m<sup>3</sup>/24h in die öffentliche Kanalisation abgeleitet werden (Chlor ist gemäß Indirekt-einleitungsverordnung ein gefährlicher Abwasserinhaltsstoff).

Mit der Bitte um Berücksichtigung.

Abwasserverband  
Achenal-Inntal-Zillertal  
6261 Strass i. Zillertal

## SENIORENFAHRDIENST

Ab Juni 2022 gibt es einen Fahrdienst, der sich an Personen ab dem Alter von 60 Jahren richtet, die ihre Wege für den täglichen Bedarf nicht mehr alleine absolvieren können. Dabei werden sie zu Hause abgeholt und zum Einkaufen oder zum Arzt gefahren. Es werden nur Wiesing und die Nachbargemeinden angefahren.

Der Dienst wird von Ehrenamtlichen betrieben, ist kostenlos und kann jeden Montag und Freitag außer an Feiertagen von 8:00 – 17:00 unter der Nummer 05244 626 23 33 in Anspruch genommen werden.

Es werden dringend weitere freiwillige Fahrerinnen und Fahrer gesucht, die sich an diesem Projekt beteiligen möchten. Dann können in einer weiteren Phase auch mehrere Tage abgedeckt werden.



## KINDERGARTEN WIESING

Beim internationalen Vorlesetag im März besuchten uns unsere Amtsleiterin Martina Gasteiger, Hermann Keiler und Gitta Widner (ehemalige Mitglieder des Kindergartenausschuss). Sie lasen den Kindern mit großer Begeisterung Bilderbücher vor.



In Eigenregie und mit großzügiger Unterstützung erweitern wir die Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten im Garten und können somit viele Ideen der Kinder verwirklichen.



Für unsere 11 Wiffzacks geht die Kindergartenzeit bald zu Ende. Nach drei Jahren bei uns im Kindergarten darf ein neuer Abschnitt beginnen. Wir wünschen ihnen auf ihrem weiteren Weg alles Gute!



## DIE BESONDEREN SCHULJAHRE NEHMEN KEIN ENDE



Volksschule  
Wiesing

Auch diesmal begleitete und beschäftigte uns Corona und stellte uns vor zahlreiche Herausforderungen.

Ein wenig Normalität kehrte wieder in den letzten Wochen ein, wo die Testungen ein Ende fanden und Schulveranstaltungen zur Freude der Kinder und Lehrpersonen durchgeführt werden konnten. Den Eltern, den Kindern und allen, die sich am Schulleben beteiligt haben, möchte ich für ihren Einsatz, ihre Unterstützung und Zusammenarbeit danken.

Auch bei den Lehrpersonen möchte ich mich für ihr erbrachtes Engagement bedanken. In diesem Zuge darf ich ebenfalls der Gemeinde und der Raiffeisenbank in Wiesing meinen Dank aussprechen, die uns immer wieder finanziell unterstützt haben.

Den Kindern der vierten Klasse wünsche ich einen guten Start an ihren neuen Schulen. Genießt den Sommer und ich hoffe auf ein gesundes Wiedersehen im Herbst.

Schöne Grüße  
Direktorin Marion Schallhart-Sanin

## DIE STERNE WIESING

Wir möchten uns recht herzlich beim Tennisverein Wiesing für die großzügige Spende bedanken. Somit konnten wir uns den langsehnten Wunsch nach einem Sofa zum Kuschneln, Rasten und zum Vorlesen von Geschichten erfüllen.



Unser neuer Garten bereitet uns große Freude, der uns dankenswerterweise von der Familie Unterladstätter zur Verfügung gestellt wird.



## 1. KLASSE DER VOLKSSCHULE WIESING

Mit zwei Naturführern der Projektgruppe Natopia machte sich die 1. Klasse der Volksschule auf, den Weg den Lebensraum Wiese zu entdecken. Ausgestattet mit Becherlupen und Insektenkeschern erforschten die interessierten Kinder die Pflanzen und Tierwelt der „Wiesinger Wiesen“. Die Kinder staunten nicht schlecht über die Artenvielfalt dieses Lebensraums.



## Kundmachung

über die  
Ausschreibung der Wahl zum  
Tiroler Landtag

Die Tiroler Landesregierung hat mit der Kundmachung vom 27. Juni 2022, LGBl. Nr. 61/2022, die Wahl zum Tiroler Landtag auf

Sonntag, den 25. September 2022,

ausgeschrieben.

Als Stichtag wurde der 28. Juni 2022 festgesetzt.

Als Tag der Wahlausschreibung gilt der 27. Juni 2022

### Wahlberechtigt sind:

a) österreichische Staatsbürger, die in Tirol ihren Hauptwohnsitz haben, spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind, und

b) österreichische Staatsbürger, die vor der Verlegung ihres Hauptwohnsitzes in das Ausland diesen in Tirol hatten, spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind, für die Dauer ihres Aufenthaltes im Ausland, längstens für zehn Jahre.

Das Vorliegen dieser Voraussetzungen ist, abgesehen vom Wahlalter, nach dem Stichtag zu beurteilen. Das Wahlrecht nach lit. b kann bei der Landtagswahl nur ausgeübt werden, wenn rechtzeitig die Eintragung in die Wählerverzeichnis für Wahlberechtigte im Ausland bei einer Tiroler Gemeinde beantragt wurde.

Angeschlagen am: 27.06.2022

Abgenommen am:

Der Bürgermeister:  
  




## EIGENKOMPOSTIERUNG ODER TEILNAHME AN DER BIOMÜLLABFUHR?

Andrea Troppmair, Geschäftsinhaberin des Entsorgungsunternehmens Troppmair in Fritzens, spricht über die Vorteile an der Teilnahme der kommunalen Biomüllabfuhr: Grundsätzlich ist die Eigenkompostierung bei geeignetem Garten und Interesse ein wesentlicher Beitrag der Erreichung abfallwirtschaftlicher Ziele wie die Rückführung des produzierten Humus in den Naturkreislauf.



Da eine ordentliche Kompostierung mit einem **entsprechenden Zeitaufwand** verbunden ist (Wenden/Umlagern des Kompostbehälters), andererseits die Bürgerinnen in einer „hektischen Zeit“ in der wir leben sich dafür zu wenig Zeit nehmen, ist die Eigenkompostierung rückläufig. Dadurch entstehen **Geruchsbelästigungen**, die **Plage von Ungeziefer und Ratten** bzw. ein schlechter Kompost.

*Daher ist die kommunale Biomüllaufbereitung über Zentralkompostierungsanlagen und Biogasanlagen, bis hin zur Co-Fermentierung auf Abwasserbehandlungsanlagen ein stabilerer und besserer Weg der Verwertung.*

### Was darf auf den Kompost, was nicht? Abfälle richtig kompostieren bzw. was gehört zur Bioabfallentsorgung!

Nicht alle Abfälle eignen sich für die Kompostierung im heimischen Garten. **Der Kompost kann durch Biomüll nicht ersetzt werden.**

### Was darf kompostiert werden?

Um einen korrekten bzw. 100 %igen Verrottungsprozess zu erzielen muss man Folgendes beachten. Sämtliche im Garten anfallende Grün- und Strauchabfälle wie Blumen, Laub, Fallobst und Unkraut können kompostiert werden. Auch kleine Mengen an Zeitungspapier und Pappe (kein farbiges Papier, keine Hochglanz-Materialien, also gut verrottbares Papier) und Tee- und Kaffeesatz kommen auf den Kompost.

### Was darf nicht kompostiert werden?

KEINESFALLS sollten Küchenabfälle, Speisereste, gekochte Lebensmittel sowie tierische Abfälle (Fleisch, Fisch, Milchprodukte) bei der Hausgartenkompostierung verwendet werden. Zitrusfruchtüberreste, da diese häufig stark gespritzt sind und so Pestizide in euren Humus gelangen, sollten nicht in den Kompost gegeben werden. Also Zitronenschalen, Orangenschalen, am besten auch auf Ananas- und Bananenschalen verzichten.

Schnittblumen, gerade wenn sie im Supermarkt gekauft wurden, enthalten oft Pestizide und sind somit ebenfalls ungeeignet für den Kompost.

**All diese Abfälle dürfen auf keinen Fall kompostiert werden sondern müssen der kommunalen Bioabfallentsorgung zugeführt werden.**

Wie man sieht, ist die Eigenkompostierung nicht immer die einfachste Lösung: Zeit, Geruch, Ungeziefer uvm. sprechen dagegen.



Die Gebühr für Bioabfälle wird nach der **Anzahl der im Haushalt gemeldeten Personen** bemessen und beträgt wie folgt:

**pro Person:**  
€ 17,12 / Person / Jahr

**ab der 3 Person:**  
€ 10,23 / Person / Jahr

*Um an der kommunalen Biomüllabfuhr der Gemeinde teilzunehmen, meldet euch bitte im Gemeindeamt!*

## ARCHÄOLOGISCHE GRABUNG AM BUCHBERG – LOKALISIERUNG DES WIESINGER PULVERTURMS

Die Bedeutung des Buchberges durch die Lage als Inselberg im Inntal und ebenso als Kreuzungspunkt zu den Verbindungswegen Zillertal - Achental ist unbestritten. Die Kulturlandschaft Buchberg wird zudem von einem der ausgedehntesten Baudenkmäler Tirols - der Tiergartenmauer – aus dem spätem 16. Jh. umgeben.

Vorhandene Mauerreste der Tiergartenmauer führten uns schließlich im Nord-Osten des Buchbergs direkt zu einer Stelle, die in alten Karten und Archiven den Wiesinger Pulverturm zeigten. Aber wo stand der mächtige Pulverturm genau?

Die Stützmauern des Pulverturms konnten nun erstmalig im Juni durch eine archäologische Grabung des Archäologen Bert Ilsinger vom Institut für Archäologien der Universität Innsbruck nachgewiesen werden.

Der Pulverturm wurde 1504 errichtet. Als Teil der Tiroler Wehranlagen war der Turm, bis zu seiner Zerstörung durch Blitzschlag am 1.7.1782 – (Explosion von 15 Tonnen Schießpulver!) - ein historisches Zeugnis der Landesverteidigung Tirols!

Um der Bevölkerung einen Einblick in die archäologischen Grabungstätigkei-

ten zu geben, fand am 24. Juni ein „Tag der offenen Ausgrabung“ statt, an dem Interessierten die Möglichkeit gegeben wurde, die Grabung zu begutachten, zu diskutieren und in die Geschichte unserer Heimat Wiesing einzutauchen.

Auch die Kinder der Volksschule Wiesing wurden eingeladen, die archäologische Grabung zu besuchen. Mit viel Freude und Elan, aber auch Schweiß, halfen die Schüler:innen den Archäologen so manchen kleinen Schatz zu finden! Besonders herzlich bedanken wir uns bei Elisabeth Brunner und Marie Hofer. Sie überließen ihre Funde – zwei besonders schöne handgeschmiedete

Eisennägel – dem Chronik-Team!

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung bei Bürgermeister Stefan Schiestl und dem gesamten Gemeinderat, bei den Bauhofmitarbeitern und dem Waldaufseher.

Die wissenschaftlichen Erforschungen und Dokumentationen wären nicht ohne die Genehmigungen des Bischöflichen Mensalgutrates Herrn Ing. Walter Haas und die Hilfe von Herrn Ing. Kaspar Schreder möglich gewesen – vielen Dank!

Wir freuen uns über Euer Interesse und halten Euch auf dem Laufenden!

**Euer Chronik-Team**

*Fotos: Schüler:Innen der Volksschule Wiesing erforschen ihre Heimat und unterstützen die Arbeiten der Archäologen (23.6.2022)*

## ARCHÄOLOGISCHE GRABUNGEN AM BUCHBERG

Das Wiesinger Chronikenteam lud die Volksschulkinder ein, die aktuellen Ausgrabungen am Buchberg zu besichtigen. Zur großen Freude der Kinder durften sie auch richtig archäologisch arbeiten. Die Kinder gruben unter wissenschaftlicher Aufsicht und fanden tatsächlich einige kleine Schätze. So spannend kann Geschichte sein. Herzlichen Dank für diese willkommene Abwechslung zum Schulalltag.

Direktorin Marion Schallhart-Sanin

### Aussagen der Kinder zum Besuch der Grabungen am Buchberg!

- ... die Grabungen waren super und aufregend
- ... es war sehr interessant - man konnte coole Sachen machen
- ... wir haben tolle Schätze gefunden
- ... die Ausgrabung ist sehr spannend
- ... mir machte es großen Spaß
- ... ich finde es toll, dass ich jetzt weiß, wie Ausgrabungen gemacht werden
- ... jetzt weiß ich ganz sicher, dass ich einmal Archäologin werde
- ... wir fanden hunderte Jahre alte Sachen



## KINDERBETREUUNG

In der letzten Ausgabe der Zeitschrift ECHO/Wirtschaft wurde eine Aufstellung der Kinderbetreuung in den Gemeinden des Bezirkes Schwaz veröffentlicht. Das Angebot in den Gemeinden ist sehr unterschiedlich. Die Gemeinde Wiesing ist in dieser Hinsicht sehr gut aufgestellt. Es gibt eine Kinderkrippe für die Kleinkindbetreuung, den Kindergarten für die Kinder von 3-6 Jahren und einen Hort für die Nachmittagsbetreuung der Schulkinder. Auch die Ferienbetreuung wurde mit allen Einrichtungen abgestimmt und somit ist das Angebot für alle Familien in Wiesing sehr breit gefächert.



## MUSIKKAPPELE WIESING



Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger!

### Saisoneröffnungskonzert

Unter der Leitung von Kapellmeister Anton Grill fand am 11. Juni 2022 unser Saisoneröffnungskonzert im Gemeindesaal Wiesing statt. Zahlreiche Gäste folgten unserer Einladung und wurden mit einem abwechslungsreichen Konzertprogramm verwöhnt. Ein großer Höhepunkt des Konzertes war sicherlich der Auftritt des Jugendorchesters WiSta (Wiesing - Stans), welches zwei Stücke zum Besten gab.

Im Rahmen unseres Konzertes konnten wir auch vier unserer Musikanten für ihre langjährige Mitgliedschaft bei der BMK Wiesing ehren. Unsere Klarinetistin Sandra Steiner wurde vom

Tiroler Blasmusikverband für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Weiters wurde unser Wilhelm Mühlbacher auf der großen Trommel vom Tiroler Blasmusikverband für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt. In diesem Zuge und als Anerkennung für seine Verdienste für die BMK Wiesing wurde er zum Ehrenmitglied der Bundesmusikkapelle Wiesing ernannt. Unser Flügelhornist Peter Gruber wurde vom Tiroler Blasmusikverband für 55 Jahre Mitgliedschaft bei der BMK Wiesing ausgezeichnet. Eine weitere, vor allem aber für uns ganz besondere Ehrung konnte unserem Ehrenmitglied und Trompeter Hanspeter Blaickner überreicht werden. Er wurde vom Tiroler Blasmusikverband für 65 Jahre Mitgliedschaft bei der BMK Wiesing geehrt. Wir möchten unseren Kamera-

den auf diesem Wege nochmals recht herzlich zu ihren Auszeichnungen gratulieren und hoffen, sie noch lange in unseren Reihen zu haben. Eine weitere Urkunde konnte an Roland Pirchner überreicht werden. Er wurde zum Förderer der Bundesmusikkapelle Wiesing ernannt. Wir bedanken uns bei ihm für seine Unterstützung, das ganze Jahr über.

Wir bedanken uns bei allen Konzertbesucherinnen und -besucher für den große Applaus und die zahlreichen positiven Rückmeldungen. Ein weiterer Dank gilt allen Wiesingerinnen und Wiesinger für die großzügige Unterstützung im Rahmen unserer Maisammlung. Vergelt's Gott!

### Platzkonzerte

Auch heuer veranstalten wir wieder unsere traditionellen Platzkonzerte, zu welchen wir euch alle herzlich einladen. Die Konzerte finden vom 30. Juni - 01. September 2022 immer donnerstags um 20:15 Uhr beim Pavillon in Wiesing statt. Sollte es regnen, findet das Konzert im Gemeindesaal statt. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!

Wir freuen uns euch alle im Sommer begrüßen zu dürfen und verbleiben mit musikalischen Grüßen

Eure Bundesmusikkapelle Wiesing



## BEZIRKSFEUERWEHRVERBAND – ÜBERREICHUNG DES GOLDENEN VERDIENSTABZEICHENS

Das Verdienstabzeichen in Gold wurde Herrn Dr. Albert Keiler vom Bezirksfeuerwehrverband Schwaz beim Bezirksfeuerwehrtag am 6. Mai 2022 in Mayrhofen für seine langjährige Tätigkeit als Gefahrgutbeauftragter des Bezirkes Schwaz überreicht.

Die Gemeinde Wiesing gratuliert Herrn Dr. Albert Keiler herzlich zu dieser Auszeichnung und bedankt sich für die langjährige Tätigkeit im Bezirk.

Bild: Zillertalfoto.at



## TENNISCLUB WIESING INFORMIERT



Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger,

hiermit wollen wir euch seitens des Tennisclubs Wiesing im Folgenden über den Verlauf der noch jungen Saison sowie aktuelle Aktivitäten informieren.

Aktuell laufen gerade die **Tiroler Mannschaftsmeisterschaften** und am Wochenende herrscht reger Meisterschaftsbetrieb. Alle Heimspiele unserer Mannschaften findet ihr auf unserer Homepage – nutzt die Gelegenheit und kommt vorbei, jeder Zaungast ist herzlich willkommen. Die Tiroler Mannschaftsmeisterschaft ist noch bis Anfang Juli im Gange.

Traditionell starteten wir mit dem **Schnuppertraining für die Kids** in die neue Saison. Im Anschluss an das Schnuppertraining fand noch eine Informationsveranstaltung statt und die Kinder konnten sich für das Training anmelden. Das Angebot wurde

super angenommen und so konnten auch in diesem Jahr viele begeisterte Kinder den Tennissport kennenlernen. So nehmen aktuell mehr als 45 Kinder unser Trainingsangebot in Anspruch, was wieder eine Steigerung im Vergleich zum letzten Jahr ist.

Nach drei Jahren Pause (2019 wetterbedingt abgesagt) konnten wir endlich wieder unser über die Bezirksgrenze hinaus beliebtes **Kinderspielefest** durchführen. Eine überwältigende Zahl von ca. 330 Kindern nahm am

Kinderspielefest und der anschließenden Verlosung der Hauptpreise teil. Die Entscheidung, das Kinderspielefest auf mehreren Ebenen (Stockschützenplatz, Spielplatz) aufzuteilen erwies sich als richtig und so fand das Spielefest bei gutem Wetter einen schönen Ausklang.

Alle weiteren Informationen könnt ihr wie gehabt auf unserer Homepage [www.tcwiesing.at](http://www.tcwiesing.at) nachlesen.

Mit sportlichen Grüßen  
TC Wiesing



Kinder Schnuppertraining 2022

## EV-LEUCHTWURM

Das Dorfturnier war heuer wieder eine gelungene Veranstaltung. Das Turnier fand am 25. Juni 2022 mit 3 x 7 Mannschaften bei strahlendem Sommerwetter statt.

Als Dorfmeister ging die Mannschaft „Stress Less“ mit Marina Aschberger, Franz Berger, Anni Marksteiner und Christian Böck hervor.

Zweite wurden die vorjährigen Dorfmeister „FC-Wiesing“ mit Richard Wöll, Markus Rahm, Andreas Gluderer und Hubert Danzl.

Dritter wurde das Team „Feuchtes Eck“ mit Peter Told, Christine Pronegg, Werner Reremoser und Sandra Reremoser. Bei Schönwetter treffen wir uns jeden Dienstag und Donnerstag ab 18:30

Uhr zum Training. Wer Interesse am Stocksport hat, kann sich zu diesen Terminen unverbindlich informieren und auch mitspielen. Stöcke und Platten werden vom Verein zur Verfügung gestellt. Die Vereinsmitglieder stehen mit Rat und Tat zur Seite und hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung.

Stock Heil



Das Dorfmeisterteam „Stress Less“



Die Zweiten „FC-Wiesing“



Die Dritten „Feuchtes Eck“



## NOTAR SPRECHSTUNDEN IN DER GEMEINDE WIESING

In unserer Gemeinde wird die nächste Sprechstunde Herr Notar Mag. Ernst Moser aus Schwaz am **17. Oktober 2022** von 17:00 bis 18:00 Uhr abhalten. Die Sprechstunde findet im Sitzungszimmer der Gemeinde statt. Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare und der Gemeinde. Keine Voranmeldung erforderlich!

## BRIEFBUTLER REGISTERED E-MAIL

Es besteht nun die Möglichkeit, Briefsendungen der Gemeinde Wiesing (Bescheide, Rechnungen, Vorschriften etc) per E-Mail zu erhalten. Es hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt! Wir laden euch herzlich ein, diesen kostenlosen Service künftig in Anspruch zu nehmen.

### BriefButler registered E-Mail

Die Briefsendung kommt, ähnlich wie beispielsweise von der Handyrechnung gewohnt, per E-Mail. Das Dokument selbst kann über einen Link in der E-Mail abgerufen und anschließend gespeichert oder ausgedruckt werden.



**BriefButler**  
Einfach sicher senden!

Ihre Zustimmung für diesen Dienst können Sie uns direkt auf unserer Homepage [www.wiesing.tirol.gv.at](http://www.wiesing.tirol.gv.at) erteilen.



Die Gemeinde Wiesing gratuliert Sabrina und Michael Ladstätter herzlich zur Hochzeit. Wir wünschen ihnen alles Gute und viel Gesundheit für die gemeinsame Zukunft!



## Herzlichen

# Glückwunsch!

## VERANSTALTUNGEN

- **Platzkonzerte der BMK Wiesing**  
Vom 30. Juni - 01. September 2022 immer donnerstags um 20:15 Uhr beim Pavillon in Wiesing (bei Schlechtwetter im Gemeindesaal). Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.
- **RiesenWUZZLER Guggala Pass**  
13.08.2022 am Sportplatz
- **Frühschoppen Landjugend**  
20.08.2022 ab 11 Uhr am neuen Dorfplatz
- **Herbstfest mit Almbetrieb**  
24.09.2022 am Dorfplatz
- **Bergmesse des WSV**  
02.10.2022, 12 Uhr, Wiesinger Schihütte

# Willkommen

★ **Lorenz**

Theresa Schnell und Lukas Maier

★ **Marie**

Lisa Mair und Bernhard Wurm

★ **Felix**

Verena und Alexander Kreidl

★ **Theresia**

Sabrina und Florian Garber

★ **Rafael**

Patricia Auer und Stefan Witsch


## Wir gedenken unserer Verstorbenen

Albert Hoheneder, 20.05.2022

Arnold Weiss, 22.06.2022

Marianne Hechenblaickner, 24.06.2022

## Windelgutschein

Zur Geburt eines Kindes erhalten die Eltern im Gemeindeamt ein kleines Willkommensgeschenk sowie einen Windelgutschein. Die Eltern werden ersucht, eine Kopie der Geburtsurkunde im Gemeindeamt abzugeben. 

IMPRESSUM – Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Wiesing  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Stefan Schiestl  
Redaktion: Heidrun Kohler

Für den Inhalt beigestellter Artikel ist der jeweils Unterzeichnende verantwortlich.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: Anfang September 2022  
Layout und Druck: Sterndruck Fügen



**Josef Meikl**  
85. Geburtstag



**Rudolf Rangger**  
80. Geburtstag



**Franz Roth**  
80. Geburtstag



**Annemarie Gollob**  
90. Geburtstag



**Anna Prada**  
95. Geburtstag

Auf diesem Wege wünschen wir den Jubilaren alles Gute, vor allem aber gute Gesundheit für die nächsten Jahre.





### Segnung des neuen TLFA-3000/100

Zahlreiche Ehrengäste, Feuerwehren aus Nah und Fern, Vereine aus Wiesing und auch die Wiesinger Bevölkerung folgten unserer Einladung und verliehen der Veranstaltung einen würdigen Rahmen. Mit dem Einmarsch der Feuerwehren, der Schützenkompanie und der Bundesmusikkapelle am neuen Dorfplatz startete der Festakt. Nach dem landesüblichen Empfang und Abschreiten der Front fand die heilige Messe, zelebriert von Pfarrer Stefan Hauser statt. Der Höhepunkt war die Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges. Die Patenschaft für das neue Flaggschiff übernahm dankenswerterweise **Doris Wurm**. Auch Bürgermeister Stefan Schiestl bedankte sich und übergab an **Obermaschinist Markus Rofner** den Schlüssel für das neue Fahrzeug.

Beförderungen und Ehrungen - aus der Jugendfeuerwehr konnten 6 Burschen und 1 Mädchen in den Aktivstand übernommen werden: **Brunner Georg, Danler Matthias, Hechenblaickner Paul, Heim Nina, Kerbl Michael, Reremoser Andreas und Reremoser Jakob** verstärken unser Team und wurden auch zum Feuerwehrmann befördert.

Für langjährige Dienste wurden geehrt: **25 Jahre - Breitenlechner Hannes** - er bekam auch das Verdienstzeichen des Bezirkes in Bronze, **50 Jahre - Brandacher Johann**, **60 Jahre - Leitinger Erich** und für **70 Jahre - Hechenblaickner Johann**. Für besondere Dienste um das Feuerwehrwesen bekam Alt-Bgm **Aschberger Alois** die **Florianiplakette** in Bronze des Landesfeuerwehrverbandes.

Eine besondere Beförderung bekam **Dr. Keiler Alexander** - er wurde zum **Feuerwehrarzt** befördert.

Von den Kameraden/innen unserer befreundeten Feuerwehr aus **Brodswinden** wurden Gastgeschenke übergeben.

Mehr Details zur Segnung und dem Fahrzeug können auf unserer Homepage [www.ff-wiesing.at](http://www.ff-wiesing.at) nachgelesen werden.